

Ramsin, 27.12.2006

Leichtathletik – Rückblick auf die Laufsaison 2006 und Vorschau auf 2007

Sehr geehrtes Redaktionskollegium,

in der Anlage übersende ich Ihnen die Ergebnisse der Kreisrangliste 2006, verbunden mit einem Rückblick auf die Laufsaison 2006 und einer Vorschau auf 2007. Ich bitte um Veröffentlichung.

Mit den besten Wünschen für 2007 und herzlichen Dank für Ihre Bemühung

Dieter Kölsch

Ranglistenläufe 2006 mit Licht und Schatten

Mit dem 140.Sandersdorfer Buschlauf wurde die Kreisranglistenwertung 2006 abgeschlossen. Zwölf Läufe bei den Erwachsenen sowie neun bei den Kindern und Jugendlichen standen zur Auswahl; die 9 bzw. 7 besten Ergebnisse gingen in die Wertung ein. Lothar Rockstroh (Union Sandersdorf) war mit 12 Läufen der Fleißigste und siegte folgerichtig auch in seiner Altersklasse M 50/59. Der 8-jährige Paul Rudnick (Union Sandersdorf) ließ nur einen Lauf bei den Kindern aus und sammelte in seiner Altersklasse die meisten Punkte. Als leistungsstärkster Läufer im Kreis beendete Jörg Lipka (BSV 2000) die Saison 2006, wovon u. a. die beiden Gesamtsiege bei den Kreismeisterschaften über 5000 m und 10000 m mit ansprechenden Zeiten zeugen. Neue Gesichter, sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern, belebten in den einzelnen Altersklassen das Geschehen. Trotzdem wären mehr Teilnehmerinnen in den Frauenklassen und mehr Läufer in der männlichen Hauptklasse (AK 20/29) wünschenswert. Besonders bedauerlich ist die Stagnation, im 2.Halbjahr sogar der Rückgang der regelmäßig Startenden im Kinder- und Jugendbereich.

Das Angebot 2006 war vielfältig. Außer bei den 12 Ranglistenläufen konnte beim Wolfener Sylvesterlauf und beim Brehnaer Postsäulenlauf gestartet werden; für Kurz- und Mittelstreckler stand im Juli das Sandersdorfer Stadion bereit. Mit dem 1.Goitzschemarathon Ende April war der Höhepunkt der Laufveranstaltungen 2006 im Kreis Bitterfeld gesetzt. Mehr als 800 Einzelstarter im Marathon, Halbmarathon und über 10 km – Staffeln, Walker und Skater nicht gerechnet – waren am 29. April 2006 unterwegs, kämpften um ihre Bestzeit und beendeten trotz Regen und Wind ihr Rennen. Dem Veranstaltungsteam und besonders dem Engagement der Sportfreunde des BSV 2000 sowie der vielen u.a. vom Kreissportbund gewonnenen freiwilligen Helfer ist eine gute Auftaktveranstaltung zu danken. Zu wünschen sind für 2007 besseres Wetter und für die leistungsorientierten Teilnehmer zeitlich gestaffelte Starts der Marathons, der 10-km-Läufer und der Walker. Etabliert hat sich der Goitzschensee-Rundlauf des BSV 2000 über 25 km, ergänzt mit Angeboten auch über kürzere Laufstrecken und für die Walker. Mit fast 200 Teilnehmern in 2006, klar gegliederten Strecken und Startzeiten sollte dieser gelungenen Veranstaltung eine weitere Aufwärtsentwicklung gewiss sein. Erwähnenswert ist auch der 9. Fuhnetallauf mit Start und Ziel am Woliday in Wolfen und der anschließenden Möglichkeit Läufer heißer Waden im Schwimmbad abzukühlen.

Das Laufjahr 2007 beginnt mit dem Sylvester-/Neujahrslauf der SG Chemie Wolfen am 06. Januar und wird mit einem zwanglosen Lauftreff des BSV 2000 am 18. Februar im Bitter-

felder Fritz-Heinrich-Stadion fortgesetzt, ehe Union Sandersdorf mit dem 141. Buschlauf am 18. März die Ranglistenläufe eröffnet, von denen es 2007 zehn Läufe geben wird. Die Macher des 2. Goitzschemarathons setzen am 06. Mai auf ein frühlingshaftes Umfeld.

Bleibt zu hoffen, dass 2007 noch mehr Freizeitläufer(innen) als bisher neben den Höhepunkten auch die Landschaftsläufe im westlichen Landkreis wieder entdecken; in der Fuhneau, im Möblitzer Park, am Zörbiger Strengbach und im Sandersdorfer Busch. Eine echte Herausforderung ist auch der Crosslauf am Bitterfelder Berg mit Start und Ziel am Bogen. Auch Läufe im Stadion mit und ohne Flutlicht haben ihren Reiz und sind wegen der eindeutig definierten Strecke ein echter Leistungstest. Für die Kinder und Jugendlichen, ihre Eltern, Übungsleiter und Sportlehrer sollte gelten: Es gibt nicht nur den Kreiscross am 25. April und die Meisterschaften über 800/1000 m am 27. Juni, sondern noch acht weitere Möglichkeiten sich mit Gleichaltrigen zu messen und seine Ausdauer zu testen. In diesem Sinn: Guten Start in 2007.

Nachstehend die Sieger(innen) der Kreisrangliste 2006 (vollständige Liste unter www.union-sandersdorf-leichtathletik.de):

W 20/29	Schwanke,	Christine	Bitterfeld	25 Punkte/3Läufe
W 30/39	Schneider,	Katrin	Chemie Bitterfeld	83 / 9
W 40/49	Hermann,	Kathrin	Chemie Wolfen	64 / 7
M 20/29	Kappaun,	Michael	Bitterfelder SV 2000	68 / 7
M 30/39	Höhne,	Marco	Bitterfelder SV 2000	68 / 7
M 40/49	Przybylla,	Peer	Bitterfelder SV 2000	88 / 9
M 50/59	Rockstroh,	Lothar	Union Sandersdorf	79 / 9 (12 Läufe)
M 60/69	Petzold,	Karl-Heinz	Wolfen	70 / 7
M 65 u.ä.	Diebig,	Gerhard	Wolfen	88 / 9
W 06/07	Kahl,	Celina	Union Sandersdorf	30 / 3
W 08/09	Schmidt,	Alexandra	Union Sandersdorf	50 / 5
W 10/11	Nitz,	Elisa	Chemie Wolfen	70 / 7
W 12/13	Kohl,	Gertrud	Chemie Wolfen	60 / 6
W 16/17	Böttcher,	Anja	Chemie Wolfen	50 / 5
M 08/09	Rudnick,	Paul	Union Sandersdorf	70 / 7 (8 Läufe)
M 10/11	Paulsen,	Jannis	Chemie Bitterfeld	59 / 7
M 16/17	Piotrowski,	Jens	Btf. Schwimmverein1990	62 / 7
M 18/19	Piotrowski,	Jörg	Btf. Schwimmverein1990	60 / 6

Dieter Kölsch